

Klagenfurt kämpft mit Finanznot: Budget 2025 in der Warteschleife!

Klagenfurts Finanzreferentin Constance Mochar präsentiert den Fahrplan für das Budget 2025, inklusive unpopulärer Entscheidungen zur Konsolidierung.

Klagenfurt, Österreich - Die Stadt Klagenfurt befindet sich auf einem entscheidenden Weg zur Erstellung des Budgets für 2025. Finanzreferentin Constance Mochar (SPÖ) präsentierte am Montag einen straffen Zeitplan, der aus monatelangen Beratungen des Konsolidierungsbeirats hervorgegangen ist. Laut Mochar soll das Maßnahmenpaket innerhalb der nächsten zwei bis drei Wochen dem Stadtsenat vorgelegt werden, um die Grundlage für ein finanziell nachhaltiges Budget zu schaffen. Bisher mussten beliebte Veranstaltungen abgesagt werden, da noch kein genehmigtes Budget vorliegt, wie **ORF Kärnten** berichtete.

Budget-Fahrplan steht fest

Der Zeitplan sieht vor, dass im April und Mai über die vorgeschlagenen Maßnahmen diskutiert wird, um diese dann im Juni in das endgültige Budget einzuarbeiten. Die Stadt hat mit einem Defizit von zwölf Millionen Euro zu kämpfen, was unpopuläre Entscheidungen notwendig macht. Mochar betont die Bedeutung von finanzieller Verantwortung und fordert die Beteiligten auf, über kurzfristige politische Ziele hinauszudenken. Auch Bürgermeister Christian Scheider äußerte sich optimistisch über den Fortschritt, appellierte jedoch an die Fraktionen, nicht zu zögern, wenn es um die Entscheidungsfindung geht, so **5 Minuten**.

Mochar unterstreicht, dass nur durch die aktive Mitwirkung aller politischen Kräfte ein tragfähiges Budget erreicht werden könne. Ein verantwortungsvolles und konstruktives Zusammenwirken sei entscheidend, um eine stabile und zukunftsorientierte finanzielle Basis für Klagenfurt zu gewährleisten. Der gesamte Prozess soll bis Anfang Juni abgeschlossen sein, was für die Stadt größte Wichtigkeit hat.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Klagenfurt, Österreich
Quellen	• kaernten.orf.at • www.5min.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at